

Reglement für Fesselflug-Klasse

Indy 15
(Stand 1 / 2014)

Rat Race Einsteigerklasse

Modell:

Mindest-Flächeninhalt: **8 dm²**
 Profilrumpf: Maximaldicke 26mm
Fahrwerk: festes Zweibeinfahrwerk
 Gewicht 450-650g
Motor muss seitlich montiert werden,
Motorverkleidungen nicht erlaubt

Als Wettbewerbsmodelle sind die Originalbaupläne der Fesselflugmodelle
 a. „Buster“ und (**9 dm²**)
 b. „Schoestring“ der Firma SIG (**9 dm²**)
 zugelassen, mit den Modifikationen, wie sie in den Videos unter:
<https://www.youtube.com/watch?v=wysj5M3zsLE>
 eingestellt sind.

Tank:

- c. Tankvolumen freigestellt
- d. Betankung nur mittels Tankflasche oder Spritze.
- e. Keine Druckbetankung oder Ventile erlaubt
- f. Im Durchlass unmodifizierte Autoventile sind zur Betankung zugelassen.

- a. Tankvolumen ist freigestellt
- b. Betankung darf nur mittels Tankflasche oder Spritze erfolgen.
- c. Es sind keine Druckbetankung oder Ventile erlaubt
- d. Im Durchlass unmodifizierte Autoventile sind zur Betankung zugelassen

Abschalter:

Dürfen testweise nach Absprache mit dem Rennleiter und den teilnehmenden Teams eingesetzt werden.

- a. Bei den Stopps muss nachgetankt und der stehende Motor wieder angeworfen werden.
- b. Einfache Schlauchpatschen/-klemmen als Abstellvorrichtung sind erlaubt.

Motor:

- a. Glühzünder bis 2,5cm
- b. Keine Fernglühung zugelassen.
- c. Motoren müssen mit einem wirksamen Expansionsschalldämpfer ausgestattet sein.

- a. Als Motoren sind nur **die handelsüblichen und ungetunten gleitgelagerten OS-Max 2,5ccm** zugelassen
- b. Motoren müssen mit einem wirksamen Expansionsschalldämpfer ausgestattet sein.
- c. Keine Fernglühung zugelassen.
- d. **Motoren können mit dem passenden handelsüblichen Venturi oder RC-Vergaser ausgestattet sein.**
- e. Eine Motorverkleidung ist nicht erlaubt

Propeller:

- a. Handelsübliche 7x5 Zoll
- b. keine Modifikationen !
- c. (Entgraten, Auswuchten und Aufbohren erlaubt; **weiterhin darf der Durchmesser auf**
- d. **mind. 165 mm gekürzt werden).**
- e. **Das Drehzahllimit des Herstellers muss eingehalten werden.**

- a. Luftschrauben sind nur handelsübliche die der Größe 7 x 4 und 7 x 5 zugelassen.
- b. Entgraten, Auswuchten und Aufbohren erlaubt
- c. **Es sind keine Kohlefaser-, Holz- oder Metallmodifikationen gestattet.**

<u>Treibstoff:</u>	
Verwendet wird nur Öl, Methanol und Nitromethan.	Der Treibstoff wird vom Veranstalter gestellt und enthält 10% Nitro, 12% Rizinus, 6% Molesynth 150.
<u>Steuerkabel:</u>	
a. Leinenlänge: 15,92 m +/- 0,04m b. Durchmesser : min. 0,3 mm c. Zugprobe: 20-faches Modellgewicht d. Leinenlänge wird gemessen von Mitte Kurbelwelle Motor bis Griffachse. e. Grouper sind ausschließlich am Griff bis zu einem Abstand von 30 cm Griffachse zugelassen.	a. Leinenlänge: 15,92 m +/- 0,04m b. Durchmesser: mind. 0,3 mm c. Zugprobe: 20-faches Modellgewicht d. Leinenlänge wird gemessen von Mitte Kurbelwelle Motor bis Mitte Griffachse. e. Grouper (Verkleidung der Leinen außerhalb der Tragfläche) sind nicht zugelassen.
<u>Radgröße:</u>	
Keine Vorgaben	Handelsübliche Räder, Mindestdurchmesser 40mm
<u>Maximalgeschwindigkeit:</u>	
Maximalgeschwindigkeit 30 Sekunden pro 10 (zehn) Runden	Kein vorgeschriebenes Geschwindigkeitslimit
<u>Rundenzahl/Tankstopps:</u>	
Vorrunde: 100 Finale: 200, wobei in Absprache verringert werden kann Tankstopps: Vorrunde 2, Finale 5	Vorrunde 60, Finale 90 (A- und B-Finale) Vorrunde: 1, Finale: 2

Daraus ergeben sich folgende Differenzen:

- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> Der Flächeninhalt ist bei der Einsteigerklasse um 1 dm² größer Die Motorauswahl ist beim Einsteiger auf einen beschränkt Die Luftschrauben sind im Grunde gleich, eine Größe mehr beim Einsteiger und keine Kürzung beim Einsteiger(Drehzahl limit ist die Sicherheitskomponente, die beim OS wohl eingehalten wird) Ein Kürzen der Luftschraube bei den Einsteigern auf 165mm ist nicht erlaubt. | <ol style="list-style-type: none"> Grouper sind beim Einsteiger nicht zugelassen Keine vorgeschriebene Maximalgeschwindigkeit bei Einsteigern Unterschied der Rundenzahlen und Tankstopps sind vernachlässigbar Einsteiger fliegen grundsätzlich nur zwei gegeneinander, bei den Indys kann das vereinbart werden – auch vernachlässigbar Rädergröße bei Einsteigern vorgeschrieben |
|---|--|

Daraus ergibt sich für mich, dass die Rat Race-Einsteigerklasse die Vorstufe für die Indy 15-Klasse ist:

Um Indy 15 zu fliegen ist gegebenenfalls „nur“ ein anderer Motor einzubauen, die Räder sind zu wechseln und gegebenenfalls die Luftschraube zu kürzen und vielleicht einen Grouper zu verwenden.

Dazu: Wenn eine Indy in der Einsteigerklasse fliegen will, dann kann an das vereinbaren z.B.: Werten der einzelnen Flugzeiten in der jeweiligen Klasse (die schnellste Zeit gewinnt jeweils) oder es sind so viele Teams, dass die beiden ersten jeder Klasse noch ein Finale ausfliegen, ... und was es sonst noch so gibt oder gäbe...